

DEM. DUM. 20.-7.50

51c. 1 610 376. Ernst Modl, Neustadt,
Aisch. | Dämpfer für Blechblasinstru-
mente. 6. 12. 49. M 501.

Gelösch

1 610 376

eingetr.
29. 6. 1950

Neustadt/Aisch, den 3. Dezember 1949.

An das

DEUTSCHE PATENTAMT

MÜNCHEN 26

Museumsinsel 1

Hiermit melde ich

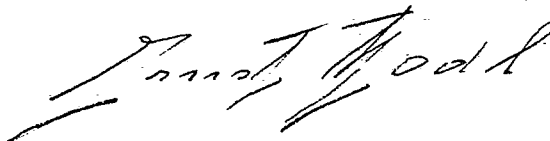
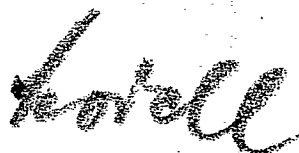
ERNST M O D L , Musikinstrumentenmacher in NEUSTADT /Aisch
Nürnbergerstrasse 27den in den Anlagen beschriebenen Gegenstand an und beantrage seine
Eintragung in die Rolle für Gebrauchsmuster.

Die Bezeichnung lautet:

D Ä M P F E R F Ü R B L E C H B L A S I N S T R U M E N T E .Die Anmeldegebühr mit DM 15.-- wird unverzüglich auf das Post-
scheckkonto München 791 91 des Deutschen Patentamtes eingezahlt,
sobald das Aktenzeichen bekannt ist.

A n l a g e n :

1. 2 weitere Stücke dieses Antrages.
2. 3 gleichlautende Beschreibungen mit je ein Schutzanspruch.
3. 2 Muster. (Können nach Ablauf der Schutzfrist vernichtet werden)
4. 1 vorbereitete Empfangsbescheinigung auf freigemachter Postkarte.

Alle für mich bestimmten Sendungen sind an meine obige Anschrift
zu richten.Von diesem Antrag und allen Anlagen habe ich Abschriften zurück-
behalten.



ERNST MODL, NEUSTADT /Aisch, Nürnbergerstraße 27.

=====

Bei Blechblasinstrumenten u.zw. hauptsächlich bei Trompeten und Posaunen, werden insbesondere wenn diese in Jazzorchestern Verwendung finden, sogenannte DÄMPFER verwendet.

Diese DÄMPFER sind verschieden geformte Hülsen welche in den Schallbecher des Instrumentes eingesetzt werden. Der Zweck dieser Dämpfer ist die Klangfarbe des Instrumentes zu verändern. Diese Dämpfer werden meist aus Metall (Messing oder Leichtmetall) oder aber aus P a p p e oder P r e s s p a n hergestellt. Die Dämpfer aus Pappe sind die beliebtesten da sie leichter als jene aus Metall sind und sich auch nicht verbeulen. Der Nachteil dieser Dämpfer ist aber der, dass sie weich sind, keine große Festigkeit haben und dadurch bald unansehnlich werden. Um nun diesen Übelstand zu beseitigen, wurden die Dämpfer aus Pappe oder Presspan, mit dem von der Firma Badische Anilin- und Soda-Fabrik hergestellten " IGECOLL F " imprägniert, wodurch diese Dämpfer eine sehr große Festigkeit und Härte erhalten und dadurch eine sehr große Lebensdauer haben.

SCHUTZANSPRUCH.

DÄMPFER der VERSCHIEDENSTEN AUSFÜHRUNGSARTEN, für BLECHBLAS-INSTRUMENTE, aus PAPPE oder PRESSPAN, dadurch gekennzeichnet, dass diese durch einen besonderen Arbeitsvorgang, eine grössere Härte und Festigkeit erhalten.

